

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/0663/2018**

Datum: 07.03.2018

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
41 - Kulturamt

Betrifft: Konzeptförderung "Jazz in E."

Beratungsfolge:

Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport	11.04.2018	Einvernehmensherstellung
---	------------	--------------------------

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss Soziales, Bildung, Kunst und Sport stellt Einvernehmen her, die Kulturförderung von jährlich 7.500 € in den Haushaltsjahren 2018, 2019 und 2020 an den Verein „Wege zur Gewaltfreiheit“ e. V. für das Festival „Jazz in E“ bereitzustellen.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

- Anlage 1 – Antrag Kulturförderung
- Anlage 2 – Begründung zum Antrag
- Anlage 3 – Übersicht Kulturförderung 2018

Fin. Auswirkungen: Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
2018	Aufwand	28.40	531800	98.100,00	7.500,00
2019	Aufwand	28.40	531800	98.100,00	7.500,00
2020	Aufwand	28.40	531800	98.100,00	7.500,00
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmennummer:)					
2018	Auszahlung	28.40	731800	98.100,00	7.500,00
2019	Auszahlung	28.40	731800	98.100,00	7.500,00
2020	Auszahlung	28.40	731800	98.100,00	7.500,00
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input checked="" type="checkbox"/>					
Erläuterung:					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Abstimmung erfolgte: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Im vergangenen Jahr konnte bereits das 23. Festival „Jazz in Eberswalde“ durchgeführt werden. Es ist damit eine der traditionsreichsten und dabei zugleich innovativsten Veranstaltungen im Kulturbereich in der Region. Der Untertitel „Ein Festival aktueller Musik“ trifft vorzüglich den weiten Begriff von Jazz, den das Begegnungszentrum „Wege zur Gewaltfreiheit“ als Träger des Festivals mit seinem Kurator Udo Muszynski anlegt. Der Untertitel verdeutlicht auch, weshalb das Festival musikalisch innovativ ist – es legt das Ohr der BesucherInnen an den Puls der (Musik-)Zeit.

Das Festival ist weit über Eberswalde hinaus bekannt und ein wichtiger Baustein für das Image der Stadt als Zentrum von Kultur. Ohne den großen ehrenamtlichen Einsatz des gesamten Teams von „Jazz in E“ wäre dieses Festival nicht zu denken – mehr als 20 AktivistInnen mit ihrem bürgerschaftlichen Engagement sind die Basis für dieses bedeutende Musikereignis.

Der Verein „Wege zur Gewaltfreiheit“ e.V. geht in der Antragspolitik stets einen realistischen Weg und beantragt die Mittel so wie sie tatsächlich bereitgestellt werden können. Für 2018 und die Folgejahre beantragt er einen Zuschuss in Höhe von 7.500 € und damit in derselben Höhe wie in den Vorjahren.

Die Stadt Eberswalde trägt mit dieser Summe zur Deckung von etwa 14% der Kosten bei, der Landkreis übernimmt ca. 29% (siehe Kosten- und Finanzierungsplan des Antrages). Der Verein „Wege zur Gewaltfreiheit“ e.V. hat einen Antrag auf Konzeptförderung gestellt und bezieht sich damit auf eine Förderung für die Jahre 2018 – 2020, die unter dem Vorbehalt vorhandener Haushaltsmittel steht. Für das 25-jährige Jubiläum des Festivals im Jahr 2019 wird der Verein einen zusätzlichen Antrag auf Kulturförderung stellen.

Der Antrag wurde geprüft und ist förderfähig.